

Pflanzaktion - Eine Zwetschge für den Klimaschutz

SZ www.sueddeutsche.de/muenchen/wolfratshausen/pflanzaktion-eine-zwetschge-fuer-den-klimaschutz-1.3523295



Zusammen mit den Plant-for-the-Planet-Botschaftern, zu erkennen am Baum auf dem T-Shirt, pflanzten die Schüler der Ganztagsklasse 3 der Jahnschule im Tölza Garten einen Baum.

Tölzer Schüler machen bei der Initiative "Plant for the Planet" mit

Von Peter Buchholtz, Bad Tölz

Unter dem Motto "Stop talking, start planting" ("Hört auf zu reden, fangt an zu pflanzen") haben kürzlich vier Botschafter der "Plant for the Planet"-Initiative den Tölza Garten des Bund Naturschutz am Franziskuszentrum besucht. Gespannt lauschten die Schüler der Ganztagsklasse 3 der Jahnschule, als Olivia, Toni, Floris und Victor, alle zwischen zehn und zwölf Jahre alt, von der Klimakrise und ihrer Vision erzählten. Eine Billion Bäume, das sind 150 Bäume pro Mensch, möchte die Initiative weltweit pflanzen. Gut 14 Milliarden sind bereits gepflanzt worden, der erste im Jahr 2007 vom ehemaligen Bundesumweltminister und Schirmherr der Initiative, Klaus Töpfer.

Für den Tölza Garten haben die vier Botschafter eine Zwetschge mitgebracht, die sie nach ihrem halbstündigen Vortrag gemeinsam mit den Schülern einpflanzten. Bürgermeister Josef Janker (CSU) lobte den Vortrag der Kinder als ein "komplexes Thema, für Kinder gut aufbereitet". Er hatte im Vorjahr einen Pfirsichbaum für den Garten gespendet, der entgegen seiner Erwartungen wächst und gedeiht. Neben der Zwetschge haben die Kinder vom Bund Naturschutz in dem Garten schon eine ganze Reihe weiterer Bäume und Sträucher gepflanzt, darunter eine Trauerweide, einen Holunder, einen Apfelbaum und eine Hainbuche.

Die Schüler der dritten und vierten Klasse der Tölzer Jahnschule kommen seit drei Jahren etwa einmal im Monat im Rahmen des Fachs "Fürs Leben lernen" in den Tölza Garten. Ansonsten kochen und gärtnern sie in der Küche und dem Garten der Schule. "Wir wollen theoretische Inhalte stützen, indem die Kinder Dinge praktisch angehen", sagt Barbara Cojaniz, Fachlehrerin für Ernährung und Gestaltung. Durch das Kochen, Anbauen oder Arbeiten mit einer Waage werden Inhalte mit dem theoretischen Unterricht etwa in Deutsch oder Mathe verknüpft.

Bei der Initiative "Plant for the Planet" hat alles ganz klein angefangen, mit wenigen Bäumen. 2007 hatte der damals neunjährige Schüler Felix Finkbeiner aus Pähl am Ammersee die Vision, Kinder in jedem Land könnten eine Million Bäume pflanzen. "Wir wollen uns für die Zukunft engagieren und das nicht allein den Erwachsenen überlassen", sagt auch Floris im Vortrag vor den Schülern aus [Bad Tölz](#).

Inzwischen setzen sich weltweit 55 000 Schüler als Botschafter für den Klimaschutz ein, eine Million sollen es eines Tages werden. Um offizieller Botschafter zu werden, müssen die Kinder eine eintägige Akademie besuchen, bei der sie in Workshops die Inhalte für ihre Referate erarbeiten.